

Datenschutzerklärung für den Research Travel Grant

Die nachfolgenden Ausführungen enthalten Hinweise zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 13 der Verordnung (EU) 2016/679 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 27. April 2016 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten, zum freien Datenverkehr und zur Aufhebung der Richtlinie 95/46/EG (Datenschutz-Grundverordnung, im Folgenden: DS-GVO).

1. Personenbezogene Daten

Zur Erfüllung der nachfolgend unter 3. aufgeführten Zwecke ist es erforderlich, dass das KIT Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet. Personenbezogene Daten sind gemäß Art. 4 Nr. 1 DS-GVO „alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen“.

2. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragte

Verantwortlich für die Datenverarbeitung im Sinne der DS-GVO sowie weiterer datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist das

Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Kaiserstraße 12
76131 Karlsruhe
Deutschland
Tel.: +49 721 608-0
Fax: +49 721 608-44290
E-Mail: info@kit.edu

Das KIT ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts. Es wird vertreten durch den Präsidenten, Herrn Prof. Dr.-Ing. Holger Hanselka.

Die Datenschutzbeauftragte des KIT erreichen Sie per E-Mail unter datenschutzbeauftragter@kit.edu, auf dem Postweg unter der o.g. Anschrift mit dem Zusatz „Die Datenschutzbeauftragte“ sowie telefonisch unter +49 721/608-41057.

3. Datenverarbeitung

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten, die für die Gewährung und Verwaltung des Research Travel Grant erforderlich sind. Sofern die Daten für Evaluation und Qualitätssicherungsmaßnahmen herangezogen werden, geschieht dies ausschließlich in anonymisierter Form.

Die Daten werden innerhalb des KIT nur an die für Durchführung und Abwicklung des Research Travel Grants zuständigen Stellen weitergeleitet, insbesondere an die Dienstleistungseinheiten Karlsruhe House of Young Scientists (KHYS), Rechtsangelegenheiten (RECHT), Finanzmanagement (FIMA) und Personalservice (PSE) sowie an das Auswahlgremium bestehend aus Mitgliedern des KHYS-Lenkungskreises.

Sofern Sie nicht am KIT beschäftigt sind und eine Fördervereinbarung eingehen, ist das KIT aufgrund von gesetzlichen Bestimmungen verpflichtet, Zuschusszahlungen dem für Sie zuständigen Finanzamt zu melden.

Die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Gewährung und Verwaltung des Research Travel Grant ist Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b DS-GVO, da die Daten für die Erfüllung des Vertrags bzw. zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Sofern der oben genannte Fall gegeben ist, ist die Rechtsgrundlage für die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an die Finanzbehörde Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. c, Abs. 3 UAbs. 1 lit. b DS-GVO in Verbindung mit § 93a Abgabenordnung in Verbindung mit der Mitteilungsverordnung (Verordnung über Mitteilungen an die Finanzbehörden durch andere Behörden und öffentlich-rechtliche Rundfunkanstalten).

4. Speicherdauer

Die im Zusammenhang mit dem Research Travel Grant erhobenen personenbezogenen Daten werden nur solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung der o.g. Zwecke erforderlich ist oder solange dies gesetzlich vorgesehen ist. Für die Erfüllung von steuerrechtlichen Verpflichtung werden die Daten grundsätzlich für einen Zeitraum von 10 Jahren aufbewahrt. Sobald die o.g. Zwecke erreicht oder weggefallen sind, wird unverzüglich die Löschung der betreffenden personenbezogenen Daten erfolgen.

5. Rechte

Sie haben folgende Rechte in Bezug auf Sie betreffende personenbezogene Daten:

- Recht auf Bestätigung, ob Sie betreffende Daten verarbeitet werden und auf Auskunft über die verarbeiteten Daten, auf weitere Informationen über die Datenverarbeitung sowie auf Kopien der Daten (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung oder Vervollständigung unrichtiger bzw. unvollständiger Daten (Art. 16 DS-GVO)
- Recht auf unverzügliche Löschung der Sie betreffenden Daten (Art. 17 DS-GVO)
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Sie haben zudem das Recht, sich bei der Aufsichtsbehörde über die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten durch das (KIT) zu beschweren (Art. 77 DS-GVO). Aufsichtsbehörde im Sinne des Artikels 51 Abs. 1 DS-GVO über das KIT ist gemäß § 25 Abs. 1 LDSG:

Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg

Hausanschrift: Königstrasse 10 a
70173 Stuttgart

Postanschrift: Postfach 10 29 32
70025 Stuttgart

Tel.: +49 711/615541-0

Fax: +49 711/615541-15

E-Mail: poststelle@fdi.bwl.de